Die Schweizergeschichte in den periodischen Veröffentlichungen des Jahres 1951 = Publications périodiques et sociétés savantes suisses en 1951

Autor(en): **Biaudet, J.-Ch. / Schib, K.**

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Geschichte = Revue suisse d'histoire = Rivista storica svizzera**

Band (Jahr): **3 (1953)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

DIE SCHWEIZERGESCHICHTE IN DEN PERIODISCHEN VERÖFFENTLICHUNGEN DES JAHRES 1951

PUBLICATIONS PÉRIODIQUES ET SOCIÉTÉS SAVANTES SUISSES EN 1951

Von J.-Ch. Biaudet und K. Schib

ZÜRICH

Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft Zürich. Bd. 37 (116. Neujahrsblatt).

Karl Meyer, Aufsätze und Reden. 479 S.

Zürcher Taschenbuch auf das Jahr 1951. Hg. mit Unterstützung der Antiquarischen Gesellschaft von einer Gesellschaft zürcherischer Geschichtsfreunde. N. F. 71. Jahrg. Zürich 1950.

Emil Usteri, Zur Sechshundertjahrfeier des Eintritts Zürichs in die Eidgenossenschaft, 1. Mai 1351 bis 1. Mai 1951. Der heutige Stand der Forschung. S. 1—6. Paul Boesch, Eine Bauernscheibe von 1641 von Hans Ulrich Jegli für den Eichmüller zu Hettlingen. S. 7—14. Anton Largiadèr, Die Gemeinde Regensdorf im ersten Villmergerkrieg, 1655/56. S. 15—23. Hans Erb, Johann Heinrich Steiner, Vater und Sohn, die beiden letzten Gerichtsherren von Uitikon. S. 24—59. Erica von Schultheß, Begegnungen und Erlebnisse im alten Zürich, Herbsttage 1783 und ihr Nachklang. S. 60—98. W. A. Vetterli, Zwei französische Berichte über die Zürcher Textilindustrie aus den Jahren 1835/36 und 1857. S. 99—110. Werner Schnyder, Die Fünfhundertjahrfeier des Eintritts Zürichs in die Eidgenossenschaft vom 1. Mai 1851. S. 111—117. Rudolf v. Albertini, Innen- und außenpolitische Aspekte des Zürcher Tonhallekrawalls. S. 118—134. Walter Lüem, Die Vorschläge zu einer Neubefestigung Zürichs in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. S. 135—159.

Zwingliana. Beiträge zur Geschichte Zwinglis, der Reformation und des Protestantismus in der Schweiz. Hg. vom Zwingliverein 1951, Nr. 1 u. 2.

Karl Fueter, Zürich im Schweizerbund. S. 249—252. Edwin Künzli, Quellenproblem und mystischer Schriftsinn in Zwinglis Genesis- und Exoduskommentar. 2. Teil: Der mystische Schriftsinn. S. 253—307. Gottfried W. Locher, Eine alte Deutung des Namens Zwingli. S. 307—310. Lukas Vischer, Die erste Auflage von Johannes Zwicks «nüw gsangbuechle». S. 310—317.

Jakob Truog, Das Religionsgespräch von Plurs 1597. S. 317—323. Leonhard von Muralt, Von Zwingli zu Pestalozzi. S. 329—356. Eine neue Pestalozzi-Ausgabe. S. 356—364. Paul Marti, Mystischer Schriftsinn und wissenschaftliche Auslegung des alten Testaments. S. 365—374. Edwin Künzli, Antwort an Paul Marti. S. 375—377. Lukas Vischer, Ein Brief Heinrich Bullingers. S. 377—378.

BERN

Archiv des Hist. Vereins des Kantons Bern. 41. Bd. 1. H. 1951.

Hermann Böschenstein, Jakob Stämpflis letzte Lebensjahre. S. 1—45. Adolphine Haasbauer, Briefwechsel zwischen Johann Kaspar Lavater und Karl Ludwig von Haller aus den Jahren 1788—1799. S. 47—65. Hans Morgenthaler, Das Große Spital in Bern läßt Torf graben. S. 67—96. E. Meyer, Bibliographie Morgenthaler. S. 97—101.

Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde. Verlag Paul Haupt, Bern 1951. H. 1—4.

Paul Schenk, Altjahrsbräuche im Bernbiet. S. 1—10. J. R. D. Zwahlen, Nichtsteuerpflichtige Landleute zu Saanen im Mittelalter. S. 11—18. Gertrud Weigelt, Santiago Roth 1850—1924. Ein Berner als wissenschaftlicher Pionier in Südamerika. S. 19—39. H. Henzi, Wiedergefundene Manuskripte zum Burgerlärm 1749 aus dem Nachlaß von Prof. Rudolf Henzi, 1794 bis 1829. S. 40—53. Kurt Guggisberg, Daniel von Fellenberg (1736—1801). Beiträge zur bernischen Kulturgeschichte. S. 55—95 und S. 146—179. Hans Morgenthaler †, Der Hafner Heinrich Heß und sein Hand- und Hausbuch. Ein Beitrag zur Geschichte der stadtbernischen Hafnerei am Ende des 17. Jahrhunderts. S. 100—114 und S. 132—145. C. von Mandach †, Henry Berthold von Fischer, ein bernischer Architekt. S. 115—131. H. Markwalder, Thurn Buch Ihro Gn: Schloß Thun 1739. S. 181—191. Rudolf von Fischer, Es Müschterli us der Burdlefer Gschicht, dr Hüehnersuppe-Chrieg vo 1737. S. 192—196. C. F. de Steiger, Das Silbergeschirr, mit dem die Ex-Kaiserin Josephine im Jahre 1810 auf der St. Petersinsel bewirtet wurde. S. 197—202.

LUZERN

Der Geschichtsfreund. Mitteilungen des Hist. Vereins der fünf Orte. 104. Bd. 1951. Verlag Josef von Matt, Stans.

Sigfrid Bader, Der Sonderbundskrieg im Urteil eines Schwaben. S. 5—70. Ferdinand Elsener, Das bäuerliche Patriziat im Gaster. Zur Verfassungsgeschichte einer schwyzerischen Landvogtei. S. 71—94. René Schmeitzky, Beiträge zur Wirtschafts- und Verfassungsgeschichte des Klosters Engelberg in Unterwalden (von 1100 bis anfangs des 15. Jahrhunderts). S. 95—143. Agnes Segesser, Unsere Liebe Frau im Eigenthal bei Luzern. Eine Studie

über die religiösen, rechtlichen und finanziellen Verhältnisse einer Bergkapelle. S. 144—184. Ortwin Gamber, Werke italienischer Plattnerkunst in schweizerischem Musealbesitz (Studien zur Stilgeschichte des italienischen Harnisches zwischen 1440—1480). S. 185—195. Paul Stintzi, Das Elsaß und die Innerschweiz. Eine Skizze. S. 196—209.

URI

Historisches Neujahrsblatt. Doppelheft für die Jahre 1951/52. N. F. 6.u.7.Bd. Hg. v. Verein für Geschichte und Altertümer von Uri.

Armin O. Lusser, Die Urner Glasgemälde im Kreuzgang des ehemaligen Klosters Wettingen. S. 7—32. P. Eduard Regli, Das Altarkreuz aus Bergkristall in der Pfarrkirche von Andermatt. S. 33—45. C.F.Müller, Die Altdorfer Sitze der Familie von Roll und deren Inhaber. S. 46—117. Alex Christen, Verwitterte Inschriften an Altdorfer Kirchen. S. 118—120. Arnold Imholz, Zwei merkwürdige Funde am Surenenpaß. S. 121—123. M. Schnellmann, Eine Urkunde für die Ziegelhütte in Flüelen von 1578. S. 124—125. C.F.Müller, «Liberationen» für die Piazza zu Sonvico. S. 126—133.

SCHWYZ

Mitteilungen des Hist. Vereins des Kantons Schwyz. 49. H. 1951.

Carl Amgwerd, Die Schlacht und das Schlachtfeld am Morgarten. S. 1—216, 2 Karten.

NIDWALDEN

Beiträge zur Geschichte Nidwaldens. Hg. vom Hist. Verein von Nidwalden. H. 21—24. 1951.

Peter Beck, Franz Niklaus Zelger, sein Aufstieg zum Landammann-Amt. S. 1—127. Grete Heß, Kunstmaler Theodor Deschwanden 1826—1861. S. 1—80.

ZUG

Zuger Neujahrsblatt. Hg. von der Gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Zug. 1951. Druck und Verlag Eberhard Kalt-Zehnder, Zug.

Hans Koch, Sankt Wolfgang auf Totenhalden. S. 3—12. Linus Birchler, Die Restaurierung der Kirche St.Wolfgang. S. 13—16. L. Bossard, W.R. Heß. Mit Verzeichnis der Publikationen von W.R.Heß. S. 17—23. Erhard Branger, Der Bildhauer Wilhelm Schwerzmann. S. 24—26.

FRIBOURG

Annales fribourgeoises. Organe officiel de la Société d'histoire du Canton de Fribourg, XXXIXe année, 1951.

*** Réceptions bourgeoisiales de couvents, p. 6—16. M. H. Vicaire, L'âme

de Fribourg, essai d'urbanisme historique, p. 27—49. J. Jordan, Le coup d'Etat du 2 décembre 1851, p. 51—65 (à suivre).

SOLOTHURN

Jahrbuch für solothurnische Geschichte. Hg. vom Hist. Verein des Kantons Solothurn. 1950.

Benno Flüeler, Ärzte, Apotheker, Chirurgen und Hebammen im alten Stande Solothurn, 1481—1798. S. 1—89. Konrad Ehrensperger, Die Umgestaltung des Friedhofplatzes in Solothurn und ihre historisch bedeutsamen Ergebnisse. S. 91—104. W. Büttiker, Die Flumenthaler Wappenscheibe. S. 105 bis 107. G. Appenzeller, Aus der Geschichte des Gasthofs zur Krone. S. 107—118. E. Kunz, Gewichte, Maße und Münzen in der «guten alten Zeit». S. 118—120.

BASEL

Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde. 50. Bd. 1951.

Franz Babinger, Johannes Lewenklaws Lebensende. S. 5—26. Willy Real, Der Friede von Basel (1795). 1. Teil. S. 27—112. Joseph Ehret, Die Anfänge der Basler Mission in Rußland, 1820—1825. S. 113—145. Hans Gutzwiller, Friedrich Nietzsches Lehrtätigkeit am Basler Pädagogium 1869—1876. S. 147—224.

Basler Jahrbuch 1951. Hg. von Ernst Jenny und Gustav Steiner. Verlag von Helbing & Lichtenhahn, Basel.

Friedrich Weber, Kupferstecher, 1813—1882. Sein Lebensgang — von ihm selbst erzählt. S. 7—34. Alfred Hartmann, Familiäres aus der Amerbachkorrespondenz. S. 35—57. Hans Bühler, Das Haus «Zum Brunnen» am Fischmarkt. S. 58—67. Carl Burckhardt-Sarasin, Daniel Burckhardt-Werthemann als Persönlichkeit. S. 68—74. Gustav Steiner, Zeitgenössischer Bericht über die Basler Revolution von 1798. S. 75—102. Paul Burckhardt, Eine Familientragödie aus dem Basel der Reformationszeit. S. 103—108.

SCHAFFHAUSEN

Schaffhauser Beiträge zur vaterländischen Geschichte. Hg. vom Hist. Verein des Kantons Schaffhausen. 28. H. 1951. Druck und Verlag Karl Augustin, Thayngen.

Beatrice Jenny, Das Schleitheimer Täuferbekenntnis 1527. S. 5—81. Ernst Rippmann, Steiner Familienbildnisse aus vier Jahrhunderten. S. 82—112. Albert Steinegger, Die Meister im alten Schaffhauser Handwerk. S. 113—137. Ernst Steinemann, Der Zoll im Schaffhauser Wirtschaftsleben. S. 138—201. Albert Kuntzemüller, Schaffhausen im links- und rechtsrheinischen Eisenbahnverkehr. S. 202—238. Reinhard Frauenfelder, Archäologisches aus der St. Johannskirche. S. 239—247.

APPENZELL

Appenzellische Jahrbücher 1951. 79. H.

Hermann Großer, Geschichte der Appenzellischen Bibliotheken. S. 3—50.

ST. GALLEN

91. Neujahrsblatt. Hg. vom Hist. Verein des Kantons St. Gallen. 1951.

Georg Caspar Scherer, Die Stadtbibliothek St. Gallen (Vadiana). 1. Teil: Geschichte der öffentlichen Bibliothek der Stadt St. Gallen 1551—1801. Hg. von Hans Fehrlin. S. 5—87.

GRAUBÜNDEN

81. Jahresbericht der Hist.-Antiquarischen Gesellschaft von Graubünden. 1951.

P. Iso Müller, Zur surselvanischen Barockliteratur im Lugnez und in der Cadi 1670—1720. S. 3—65. Anton von Sprecher, Das Zinsbuch der Kirche von Serneus vom Jahre 1479. S. 69—96. Friedrich Pieth, Aus der Geschichte des Tales Schanfigg (Von den Anfängen bis zum Auskauf 1652). S. 97—125.

AARGAU

Argovia. Jahresschrift der Hist. Gesellschaft des Kantons Aargau. 63. Bd. 1951. Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau.

Peter Welti, Das Weltbild von Bundesrat Emil Welti. S. 5—161. Walter Drack, Die Hallstattsiedlung auf dem Schafrain bei Muhen. S. 163—181. Eduard Vischer, Das Freiamt und die Verfassungskrise von 1849/52. S. 183—216. Hektor Ammann, Die Stadt Baden in der mittelalterlichen Wirtschaft. S. 217—321.

Vom Jura zum Schwarzwald. N.F. 1951. H. 1—3. Hg. von der Fricktalisch-badischen Vereinigung für Heimatkunde und Heimatschutz.

J. Höchle, 250 Jahre Fricker Markt. S. 1—48.

THURGAU

Thurgauische Beiträge zur vaterländischen Geschichte. H. 88. 1951.

Max Bandle, Die Außenpolitik des Kantons Thurgau in der Mediation, 1803—1814. S. 1—142. Hans Hubmann, Die Unruhen in der Herrschaft Tobel von 1795. S. 143—167.

TESSIN

Bolletino Storico della Svizzera Italiana. 4 Hefte. Bellinzona 1951.

Lydia Cerioni, Gli ultimi mesi di Bellinzona ducale. S. 1—41. Giuseppa Martinola, Ancora sulla morte dello Stoppani. S. 42—51. Luigi Ambrosoli,

Lettere di Stefano Franscini a Francesco Cherubini (1823/1837). S. 57—99. Enrico Besta, Il giuramento di Torre. S. 114—123. C.P.F., Un Fossati di Morcote deputato nelle assemblee veneziane del 1848/49. S. 139—147. Giuseppe Martinola, Giuseppe Zola. S. 148—152. Giuseppe Martinola, Un prezioso autografo ritrovato: La «Storia del C. Ticino 1803/13» di Stefano Franscini. S. 152—155. Gottardo Wielich, Il Locarnese al tempo dei Longobardi (I). S. 169—224.

VAUD

Revue historique vaudoise. Organe officiel de la Société vaudoise d'histoire et d'archéologie, 59e année, 1951.

D. Anet, Un vigneron du XVIIIe siècle: Gabriel Anet, p. 89—97. J.C. Biaudet, La famille de Coucault au Pays de Vaud, p. 122—129. P. Bonard, Bonard et Bonnard, p. 113—121. G.R. de Beer, Anglais au Pays de Vaud, p. 56—78, 165—194. E. Dick, Un orfèvre lausannois: Pierre Henry Dautun, p. 139—147. A. Jaquemard, Un Vaudois aux Indes orientales: Daniel Burnat (1723—1803), p. 148—163. L. Junod, L'origine de la branche française de la famille de Crousaz, p. 130—138. E. Küpfer, Un prélat morgien à la fin du XVe siècle (Nicolas Garilliat), p. 98—107. W. Lacher, Les régents de Palézieux sous le régime bernois, p. 79—88. Ph. Meylan, Le serment des évêques de Lausanne, p. 1—27. R. Secretan, A Vevey, en janvier 1798, p. 195—213..

VALAIS

Vallesia. Bulletin annuel de la Bibliothèque et des Archives cantonales du Valais, des Musées de Valère et de la Majorie, VI, 1951.

L. Blondel, Le caveau funéraire du cimetière d'Agaune et la basilique du XIe siècle, p. 1—18; Le château de Sembrancher, p. 19—25; Le château de Chamoson, p. 27—34; Le château de Vex, p. 35—42; Le château des de la Tour-Châtillon, p. 43—57. L. Carlen, Pater Josef Biner (1697—1766), p. 87—110. A. Gattlen, Das Finanzgesetz von 1851 und die militärische Besetzung der Rarner Schattenberge, p. 153—177. G. Ghika, Contestations du clergé et des patriotes du Valais au sujet du pouvoir temporel après l'épiscopat de Hildebrand Jost (1638—1798), seconde partie, p. 111—152. S. Stelling-Michaud, Les étudiants valaisans à Bologne et la réception du droit romain au XIIIe siècle dans le diocèse de Sion, p. 59—85.

Annales valaisannes. Bulletin trimestriel de la Société d'histoire du Valais romand, IIe série, XXVIe année, 1951.

M. Gross, Les «Walser» ont-ils colonisé la haute vallée du Trient?, p. 325 à 351. L. Imhoff, Un exemplaire du «De officiis» de Cicéron propriété d'un Valaisan du XVIe siècle, p. 373—382. H. Favre, Une ancienne seigneurie abbatiale: Finhaut, p. 383—399. G. Ghika, Sur le culte de la Sainte Vierge

Marie en Valais, p. 414—432. A. Seiler, Histoire politique du Valais (1815 à 1844), p. 453—577.

Blätter aus der Walliser Geschichte. Hg. vom Geschichtsforschenden Verein von Oberwallis. 11. Bd. 1951.

Albert Julen, Die Namen von Zermatt und seinen Bergen im Lichte der Geschichte. S. 3—58.

NEUCHÂTEL

Musée neuchâtelois. Organe de la Société d'histoire du Canton de Neuchâtel, nouvelle série, 38e année, 1951.

G. R. de Beer, Le testament de lord Camelford, p. 30—32. A. Chapuis, Nouveaux documents sur les automates Jaquet-Droz et Maillardet, p. 33—42. J. Courvoisier, La contrebande à la frontière neuchâteloise (1806—1813), p. 65—77, 105—112, 132—139, 174—182. J. Jeanjaquet, L'auteur de la Chronique des chanoines et des Mémoires du chancelier de Montmollin, p. 3—14, 43—54. H. Jéquier, Le prince Berthier et les chevrons, p. 97—104. L. Matthey et L. Montandon, Etudiants neuchâtelois à Genève et ailleurs, p. 88—93, 120—124, 140—143, 182—183 (à suivre). L. Montandon, Quelques lettres de DuBois de Montperreux et d'Eusèbe-Henri Gaullieur (suite), p. 15—26, 55—62, 78—87, 113—119. E. Urech, La première «crise de croissance» de la commune de La Chaux-de-Fonds (1706), p. 162—173.

GENÈVE

Bulletin de la Société d'histoire et d'archéologie de Genève, 1951.

F. Gardy, Inventaire sommaire des manuscrits appartenant à la Société d'histoire et d'archéologie de Genève (suite), p. 69—79. Ch. Gautier, Un investissement genevois: la tontine d'Irlande de 1777, p. 53—67. P.-E. Martin et P. Rousset, La fondation du cardinal Jean de Brogny à Genève (1406) et le nom de la chapelle des Macchabées, p. 3—51.

Genava. Bulletin du Musée d'Art et d'Histoire de Genève, du Musée Ariana et de la Société des Amis du Musée, XXIX, 1951.

W. Deonna, Cathédrale Saint-Pierre de Genève: la peinture, les vitraux, les monuments funéraires, inscriptions non funéraires, armoiries, divers, p. 56—148. M. N. Benisovich, Liotard et sa collection de tableaux, p. 149 à 163. L. Fulpius, Contribution à l'armorial genevois, p. 164—190.